

Im Mittelpunkt steht der gute Zweck

Schnelle Zeiten sind am Samstag beim Spendenlauf des Leo-Clubs zweitrangig

Sudbrack (WB). Nach den großen Erfolgen der beiden Vorjahre veranstaltet der Bielefelder Leo-Club »Carpe Diem« am Samstag, 15. Oktober, in der Parkanlage Sudbrack am Meierteich zwischen der Jöllenbecker und Sudbrackstraße seinen dritten Spendenlauf zu Gunsten von Kindern in Not. In diesem Jahr fließen die Spenden in voller Höhe dem Ortsverband Bielefeld des Deutschen Kinderschutzbundes zu, der sich in zahlreichen Projekten für benachteiligte Kinder einsetzt.

Daniel Noltensmeier, Präsident der Nachwuchsorganisation des Lions-Clubs: »Konkret wollen wir mit den Spenden insbesondere das Projekt Faba unterstützen« Faba stehe für »Familien in Balance« und sei ein präventives Naturprojekt für Kinder von sucht- und psychisch erkrankten Eltern. In unmittelbarem Kontakt zur Natur und ganz praktisch lernen Mädchen und Jungen unter fachlicher Betreuung die Abläufe des Gartenjahres. »Langfristig können die Kinder auf diesem Wege ihr Selbstbewusstsein stärken und aus der heilsamen Nähe zur Natur Kraft für den Alltag schöpfen.«

Der Erfolg des Spendenlaufs steht und fällt mit dem Engagement der Unterstützer. Noltens-

meier: »Denn nur, wenn hinter den vielen Läuferinnen und Läufern auch ausreichend Unterstützer stehen, können wir gemeinsam Großes für das Projekt des Bielefelder Kinderschutzbundes erreichen.«

Zwischen 14 und 17 Uhr können sich engagierte Menschen für das Projekt Faba einsetzen, indem sie den 800-Meter-Rundkurs in der Parkanlage Sudbrack mitlaufen oder als Unterstützer dabei sind.

Die Unterstützer legen einen bestimmten Betrag je gelaufener Runde ihrer Läufer fest, den sie dann spenden. Unterstützer können sowohl Unternehmen als auch Privatperson sein.

Die Läufer können entweder ihre eigenen Unterstützer mitbringen oder der Leo-Club ordnet dem Unterstützer Läufer aus dem Starterpool zu. Ideal wäre, wenn Unternehmen mit einem firmeneigenen Läuferteam oder aber als

Pate für firmenexterne Läuferinnen und Läufer zum Gelingen der Veranstaltung beitragen. Natürlich ist auch die Spende einer festen Geldsumme möglich. In den beiden Vorjahren konnte der Leo-Club dem damaligen Spendenempfänger jeweils rund 5000 Euro zur Verfügung stellen.

Läufer haben mehrere Möglichkeiten, sich anzumelden: online unter www.leo-bielefeld.de/spendenlauf, per E-mail an praesident@leo-bielefeld.de, auf Facebook unter »Leo Spendenlauf« oder direkt am 15. Oktober auf der Sportanlage Sudbrack.

Der Startschuss durch Daniel Noltensmeier und Lena Strothmann, Mitglied im Lions-Club Bielefeld-Marswidis und Präsidentin der Handwerkskammer, fällt um 14 Uhr. Moderiert wird die Veranstaltung von Björn Sassenroth.

Darüber hinaus gibt es gegen eine kleine Spende für den guten Zweck Kaffee, Torte und Kuchen. Die Organisation hat in diesem Jahr die Kita Christkönig übernommen. Außerdem gibt es Bratwurst, Pommes und diverse Kaltgetränke. Kinder können malen, basteln und sich schminken lassen. Außerdem steht ihnen eine Hüpfburg zur Verfügung.



In der Parkanlage am Meierteich wird am Samstag der dritte Spendenlauf zu Gunsten von Kindern in Not gestartet.